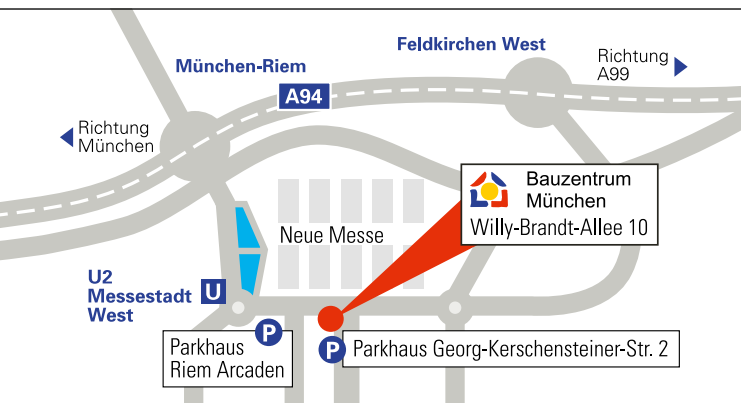


U-Bahn: U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

S-Bahn/Bus: S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

Auto: A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West. Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München. Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2. Das Parken ist gebührenpflichtig.

Der Zugang zum Bauzentrum München ist barrierefrei.



Wärme
Energieeffizienz
Lüftung/Klima
Gebäudekonzepte
Dämmung
Regenerative Energien
Strom/Licht
Richtlinien, Normen, Gesetze
Qualität
Wasser
Finanzierung, Förderung
Kommunikation, Marketing
Software

Teilnahme kostenfrei
Teilnahmebestätigung
kostenpflichtig

Fachforum



Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine
Einrichtung der Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand: September 2016
Gestaltung: QS2M, München, www.qs2m.de
Druck: Ormaier Druck GmbH Frontenhausen
Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel (100% Recyclingpapier)
ausgezeichnet ist.

16.11.2016

Grüne Energiedächer

Dachbegrünung und Photovoltaik



Mittwoch, 16. November 2016

Grüne Energiedächer

Dachbegrünung und Photovoltaik

Flachdächer können durch eine Photovoltaik-Anlage und eine darauf abgestimmte Dachbegrünung optimal genutzt werden. Für diese grünen Energiedächer sprechen viele Gründe: Sie bieten Schutz und Wärmedämmung für das Bauwerk, die kühlende Wirkung der Begrünung steigert die Leistung der PV-Anlage, die Grünfläche vermeidet als Auflast für die Aufständigung der Module mechanische Durchdringungen des Daches und spart so auch Kosten für die üblichen Beschwerden der PV-Anlage..

Die Herausforderungen für grüne Energiedächer liegen in der Frage der Gewährleistung sowie in der Problematik der Verschmutzung oder Verschattung von Modulen. In Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten ist dies auch mit Mehrkosten verbunden.

Dieses Forum bietet einen guten Überblick zu den aktuellen Entwicklungen in der Branche und die Gelegenheit mit Experten aus dem kommunalen und technischen Bereich zu diskutieren.

Das Bauzentrum München dankt Cigdem Sanalms für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Diese Veranstaltung wird durchgeführt in Kooperation mit dem Begrünungsbüro von Green City e.V.

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten!

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung! Wenn Sie auf Ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer_in registriert.

Programm

- 08:45 Begrüßungskaffee
-
- 09:00 **Begrüßung**
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
-
- 09:10 **Dachbegrünung – Bauliche Voraussetzungen, Förderungen**
Wolfgang Heidenreich, Green City e.V. - Begrünungsbüro
-
- 09:25 **PV auf Flachdächer – Bauliche Voraussetzungen**
Hans Urban, Dipl.-Ing. (Univ.),
Berater im Auftrag der Schletter GmbH
-
- 09:55 **Erfahrungen mit der Kombination Dachbegrünung und Photovoltaik**
Christian Fieger, Baureferat, Energieeffizientes Bauen
-
- 10:25 **Photovoltaik in München - Bestand und Potential**
Wolfgang Qual, Referat für Gesundheit und Umwelt,
Team Klimaschutz/Energie
-
- 10:40 Pause
-
- 11:00 **Planungs- und baurechtliche Vorgaben der Landeshauptstadt München zu PV und Dachbegrünung**
Werner Hasenstab, Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Grünplanung
-
- 11:30 Produktinfo
Dachbegrünung unter dem Aspekt des Klimawandels
Stefan Burk, ZinCo GmbH
-
- 12:00 Produktinfo:
Mehrfachnutzung Dach - SolarGrünDach und Regenwassermanagement
Stefan Muhl, Optigrün International AG
-
- 12:30 **Genutzte Flachdächer aus der Sicht eines Dachdeckers**
Jürgen Hinz, Vorstand der Dachdeckerinnung München-Oberbayern
-
- 12:50 Ende der Veranstaltung

Teilnahmebestätigungen sind kostenpflichtig.

Eine einfache Teilnahmebestätigung kostet 15 Euro. Falls zusätzlich Fortbildungspunkte (Energieeffizienz-Expertenliste und/oder IngenieurekammerBau) bescheinigt werden, kostet die Bestätigung 30 Euro. Die Bestätigung muss bei der Veranstaltung per Formblatt bestellt werden.